

Wohnbau-Projekt am Kirchenplatz

Maßvoller Zuzug belebt die Gemeinde!

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

Kreuzstetten, 21. Nov. 2021

kürzlich haben wir sieben GemeinderätInnen eine *außerordentliche öffentliche Gemeinderats-sitzung zum Wohnbauprojekt Kirchenplatz* beantragt. Auf diese gemeinsame Initiative und die Aussendung von ÖVP und Grünen erhielten wir ungewöhnlich viele positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung.

Unserem Antrag wurde leider nur zum Teil stattgegeben.

Die Sitzung wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit am Dienstag, 23. November stattfinden. Sie wurde vom Bürgermeister bereits vor dem Lockdown festgelegt.

Es ist für uns vollkommen unverständlich, warum man ein so wichtiges Thema, wie ein riesiges Wohnbauprojekt auf Gemeindegrund und die Zukunft unseres Nahversorgers in eine nichtöffentliche Sitzung verschiebt. Der Bürgermeister und die Baugenossenschaft hätten die Möglichkeit gehabt, für vollständige Transparenz zu sorgen.

Die Einarbeitung der Bürgerrats-Vorschläge zur Kirchenplatzgestaltung ist für uns sehr wichtig.

Stattdessen wird jetzt unter Ausschluss der Öffentlichkeit diskutiert und wertvolle Details des Plans bleiben der Bevölkerung vorenthalten, weil es höchstwahrscheinlich nicht einmal ein Protokoll geben wird.

Wir unterstützen grundsätzlich das Bauprojekt und wir wollen, dass die Menschen in Kreuzstetten mitreden und mitentscheiden können, weil es um unseren Kirchenplatz und um unsere ganze Gemeinde geht.

Ihre Gemeinderätinnen und Gemeinderäte,
GR Gabriela Fallmann, GR Johannes Freudhofmaier, GR Roman Kraft,
GfGR Martin Mathias, UGR Judith Rührer, GR Hubert Ullmann, GfGR Reinhard Ullmann

Helfen Sie mit, damit unser Ort nachhaltig und mit Blick in die Zukunft wachsen kann. Informieren sie sich über das geplante Bauprojekt und wenn sie wollen, unterzeichnen sie die Petition.

https://www.petitionen.com/klasse_statt_masse

